

Axel Vollmann Gast bei WJ Lüdenscheid

Von Bettina Görlitzer

Mit einem gerade in der märkischen Region bedeutenden Thema befasste sich das 15. Forum Fabrik der Zukunft, zu dem die Vereine der Wirtschaftsjuvenen und des Wirtschaftskreises Lüdenscheid eingeladen hatten: Axel Vollmann, geschäftsführender Gesellschafter der Vollmann-Gruppe mit Sitz in Gevelsberg, stellte sich als Referent der Frage „Automobilzulieferer in der Weltwirtschaftskrise – wie kann man 40 Prozent Umsatzrückgang überleben?“ Während die jüngsten Prognosen nach wie vor verhalten sind und allenfalls vorsichtig optimistisch in das nächste Jahr blicken, ist Vollmann für seine Unternehmen überzeugt: „Ich glaube ganz sicher, dass wir die Krise überleben.“



Wirtschaftsjuniorenbeiratsmitglied Martin Fastenrath, Wirtschaftsjuvenensprecherin Frauke Brader-Vollmerhaus, SIHK-Präsident Harald Rutenbeck und Referent Axel Vollmann. © Foto: Bettina Görlitzer, Lüdenscheid

Noch zu Beginn des Jahres habe er angesichts der Folgen der Wirtschaftskrise schlaflose Nächte gehabt. Vollmann hatte gerade erst zwei Jahre zuvor rund 18 Millionen Euro investiert, um den Automobilbereich in seiner Gruppe zu stärken, in den Monaten November 2008 bis Januar 2009 sah er sich nach eigenen Angaben mit Umsatzrückgängen von bis zu 80 Prozent im Vergleich zum jeweiligen Vorjahresmonat konfrontiert: „Lösungen mussten her.“

Vollmann erzählte, wie er neben Umstrukturierungen innerhalb der Firmengruppe seinen Kunden Zugeständnisse abgerungen habe. Kredite hätten sie ihm ohne weiteres geben wollen, aber die wollte er nicht. Stattdessen habe er als ersten Schritt eine Preissteigerung um 300 Prozent im Ersatzteilbereich durchgesetzt. Als zweite Maßnahme setzte Vollmann den von ihm selbst so genannten „Konjunktur-Korrektur-Koeffizienten (KKK)“ durch. Der Grundgedanke war, dass sich die Kunden an den Kostenunterdeckungen aus zurückgehender Nachfrage beteiligen sollten. Wer seine Bestellungen um mehr als 20 Prozent im Vergleich zum Vorjahr reduzierte, sollte einen „Malus“ zahlen, wer dagegen mehr orderte bekam einen Bonus. „Das brachte uns unheimlich viel Geld und sicherte unser Überleben“, bilanzierte Vollmann beim Forum Fabrik der Zukunft.